

JUBILARE

Herzliche Glückwünsche erreichen heute in **Bechlin** Renate Flemming zum 73., in **Brunne** Ingrid Dingfeld zum 72., in **Kränzlin** Dieter Palmowski zum 76., in **Neuruppin** Gertrud Spaniel zum 90., Christiane Kolbow zum 89., Gerhard Böhm zum 86., Erna Moebert zum 85., Eva-Maria Röber zum 80., Helmut Harzdorf zum 80., in **Strubensee** Rita Berndt zum 76., in **Walsleben** Erhard Rode zum 68., in **Wildberg** Horst Kähne zum 87., Erika Soost zum 79., Karl-Heinz Lindstaedt zum 73., Claus Schindler zum 65., Manfred Rehfeldt zum 60., in **Wallitz** Ursula Rütz zum 78. und in **Zühlen** Lilli Lamprecht zum 68. Geburtstag.

KINO

**Kino Neuruppin,**  
☎ 03391/50 96 96  
**Fack ju Göhte 2** (ab 12 Jahre): 15, 17.30, 20 Uhr  
**Everest** (3 D, ab 12 Jahre): 17, 20.15 Uhr  
**Der kleine Rabe Socke 2 – Das große Rennen:** 15.15 Uhr  
**Man lernt nie aus:** 15, 17.20, 19.45 Uhr

**Kino Wusterhausen,**  
☎ 033979/1 45 93  
**Fack ju Göhte 2:** 17.30, 19.45 Uhr

**Kino Wittstock,** ☎ 03394/43 38 13  
**Fack ju Göhte 2** (ab 12): 17, 19.30 Uhr  
**Maze Runner 2** (3 D, ab 12 Jahre): 17 Uhr  
**Für immer Adaline:** 19.30 Uhr

AUSSTELLUNGEN

**Neuruppin und Umgebung Museum,** August-Bebel-Straße 14/15, 10 bis 17 Uhr  
**Rathaus B, EG,** Karl-Liebnecht-Straße 33/34, „Bewegt und mobil älter werden“

**Rheinsberg, Schloss Rheinsberg, – Schlossmuseum,** 10 bis 18 Uhr  
**Kurt-Tucholsky-Literaturmuseum,** 10 bis 17.30 Uhr  
**Eisenbahnmuseum,** Lockschuppen am Bahnhof, 14–18 Uhr

**Region Fehrbellin Brandenburg-Preußen-Museum,** Wustrau, 10 bis 18 Uhr  
**Storchenschmiede,** Linum, Nauener Straße, 10–18 Uhr, ☎ 033922/5 05 00

TREFFPUNKTE

**Neuruppin und Umgebung Schwimmhalle,** Trenckmannstraße 14, 6.30–8 Uhr Frühschwimmen, 9 bis 22 Uhr: Saunalandschaft

**Rheinsberg Haus der Begegnung,** Schillerstraße, 18 bis 19 Uhr: Sprechstunde der Rentenversicherung

Redaktion Ruppiner Tageblatt

Karl-Marx-Straße 64  
16816 Neuruppin  
Tel.: 03391/457512, Fax: 03391/457520  
E-Mail: neuruppin@MAZ-online.de

MAZ-Regionalverlag Prignitz-Ruppiner GmbH

Geschäftsführung:  
Kathrin Gottwald,  
Christian Koletzki

Redaktion Newsdesk:

Leitung: Kathrin Gottwald (kat)  
Juliane Becker (juw), Katharina Kastner (kas), Dirk Klauke (dik), Axel Knopf (axe), Andreas Röhl (roe)

**Lokalredakteure:** Chefreporter: Bernd Atzenroth (atz), Andreas Vogel (av); Reporter: Matthias Anke (mke), Alexander Beckmann (beck), Michael Beeskow (mb), Ulrich Fischer (uf), Reyk Grunow (gru), Frauke Herweg (fh), Christian Schmettow (cow), Beate Vogel (bat), Björn Wagener (bw)

Ihr MAZ-Service vor Ort

Märkische Allgemeine  
Karl-Marx-Straße 64  
16816 Neuruppin  
**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr

**Anzeigenannahme:** Tel.: 03391/ 45 75 80, Fax: 0331/2319363  
Mo–Fr: 6.30 bis 19 Uhr, Sa: 6.30 bis 14 Uhr  
**Abonnentenservice:** Tel.: 03391/ 45 75 90  
Fax: 0331/2840-125  
Mo–Fr: 6.30 bis 19 Uhr, Sa: 6.30 bis 14 Uhr  
**Anzeigenberatung:** Carmen Kremer  
Tel.: 03391/65 56 25, Fax: 03391/65 56 23  
E-Mail: Carmen.Kremer@t-online.de

# Was man schon immer über Forellen wissen wollte

Statt Oktett ein Trio: „Opus 3“ boten im Schlossgarten ein kurzweiliges und klangvolles Vergnügen

Von Regine Buddeke

**Neuruppin** – Weniger ist oft mehr. Sicher hätte auch das erwartete Holzbläser-Oktett für ein tolles Konzerterlebnis im Neuruppiner Schlossgarten gesorgt. Aber weil der Oboist krank war, mussten die acht Musiker absagen. Drei statt acht hieß es nun kurzfristig – statt des Oktetts stand ein Trio vor den 115 Zuschauern der Klassik-Konzert-Reihe.

„Opus 3“ spielen in der Besetzung Oboe, Klarinette, Cello – eine spannende Kombination, die mit der Purcell-Suite zum Konzertauftritt gleich in die Vollen geht. Ein Trio von Graun folgt, dann eines von Haydn. Die perfekt aufeinander eingespielten Musiker sind nicht nur mit Hingabe und Liebe zum Detail bei der Sache, sie geben auch ein Stück Musikgeschichte an die Zuschauer weiter. Etwa zu Haydn, dem Lieblingskomponisten Friedrichs des Großen, von dem er einen wertvollen Ring geschenkt bekam. Haydn habe einst im Dienst des Grafen Esterhazy gestanden und mit der „Abschiedssinfonie“ eine Art Arbeitskampf vom Zaun gebrochen. Die Sinfonie sah vor, dass alle Musiker während des finalen Adagios nach und nach die Bühne verlassen, bis sie leer ist. Die Musiker wehrten sich so gegen eine wenig familienfreundliche Klausel in ihren Arbeitsverträgen. „Die Botschaft wurde verstanden“, sagt Oboist Volker Kunze, lächelt und wendet sich zum nächsten Lernstoff. Opern-Arien wurden damals, um sie populär zu machen, immer auch in einer Fassung für Instrumentalensembles komponiert. „So erfahren wir, welche Arien damals die Hits waren“, sagt Kunze über die „barocken Trai-



Die Klassik-Konzert-Reihe des Musikvereins Neuruppin sorgt immer für volle Säle.

FOTOS (2): REGINE BUDDKE



Volker Kunze, Prem Weber und Wolfgang Rudolph (v.l.) sind „Opus 3“.

ler“. Das Ensemble bringt einige davon: aus Mozarts „Hochzeit des Figaro“ und Rossinis „Barbier von Sevilla“. Beide Opern, so ist zu hören, gehen auf eine Komödie von

Beaumarchais zurück. Nur dass die Mozart-Oper bei Sevilla spielt, die von Rossini in Sevilla. Es lebe der feine Unterschied. Die Zuschauer lauschen gebannt – so

wohl den wunderbaren Tönen als auch dem Hintergrundwissen. Zumal es auch noch kulinarisch wird. Franz Schuberts Forellenquintett wurde von Sefton Cottom in ein lecker-musikalisches Gänge-Menü von „Forellenvariationen“ verwandelt. Da gibt es die Tango- und die traurige Forelle in Moll, die Wienerische im Dreivierteltakt sowie die final enteilte – und die Finger der Musiker quirlen nur so über ihre Instrumente. Die wunderbare „Humoreske“ Dvoraks verzückt, der Ragtime Scott Joplins swingt. Und „Golliwogs Cake-Walk“ von Claude Debussy ist, was es ist: Die kleine Puppe Golliwog trippelt über Kuchen.

AUS DEN VEREINEN

## Ein Blickfang im Atrium

Nietwerders Erntekrone soll jetzt Senioren in Neuruppin erfreuen

Von Dagmar Simons

**Neuruppin** – Die Bewohner des Neuruppiner Seniorenwohn-parks an der Artur-Becker-Straße können sich nun täglich an der schönen Erntekrone im lichtdurchfluteten Atrium erfreuen – die Mitglieder des Heimat- und Kulturvereins Nietwerder im Gegenzug über eine Spende von 100 Euro für ihre Vereinskasse.

Die Nietwerderanerin Monika Greisert ist seit zehn Jahren federführend beim Binden der Erntekrone. Gemeinsam mit anderen freiwilligen Helferinnen hatte sie



Regina Juhr vom Wohnpark, das Ehepaar Greisert, Wohnparkleiter Ralf Ufermann und Nietwerders Ortsvorsteher Wolfram Händel (v.l.). FOTO: PRIVAT

auch in diesem Jahr eine Krone hergestellt, die sich sehen lassen

kann: einen Meter hoch und einen Meter im Durchmesser. Viele

Stunden Arbeit, viel Getreide und Gräser stecken darin. Die Erntekrone war das Prunkstück beim diesjährigen Erntedankfest des Dorfes. Hat sie dort ihre Dienste getan, verschenken die Macherinnen die Krone. Diesmal ist der Seniorenwohn-park der glückliche Empfänger. Bereits beim Aufbau unter den Augen vieler Bewohner und Gäste war das Staunen über die voluminöse Krone groß. „Sie ist wunderschön“, gerät Mitarbeiterin Ramona Buss ins Schwärmen. An bevorzugter Stelle ist die Krone nun Blickfang – so lange, bis sie zu rieseln beginnt.



Mehr als 50 Leute nahmen am Straßenfest teil. FOTO: GÜNTER KOCH

## Alle Jahre wieder

**Neuruppin** – Bis in die frühen Morgenstunden wurde gegessen, getrunken und getanzt. Die Anwohner von Birkengrund und Espenweg treffen sich jedes Jahr zum Anstoßen auf ihre Straßensanierung: Zum ersten Mal wurden 2009 in Neuruppin zwei Straßen auf Kosten der Anlieger gebaut. Vorbei waren nun die Zeiten der Schlaglöcher, Sand- und

Schlamm-pisten. Die Freigabe wurde mit einem Straßenfest im September 2009 gefeiert. Das fand so großen Anklang, daß es seitdem jedes Jahr wiederholt wird, ganz ungezwungen. Mehr als 50 Leute waren es diesmal, die an dem schönen Spätsommerabend zusammenkamen. Jeder kommt mit jedem ins Gespräch; das ist Nachbarschaftspflege in Reinkultur. ds

## Vortrag zum Welthospiztag und Trauerreise

Von Dagmar Simons

**Neuruppin** – Am 10. Oktober ist Welthospiztag. Aus diesem Anlass lädt der Ruppiner Hospizverein für Dienstag, 13. Oktober, um 17 Uhr in das Haus „Wegwarte“, Fehrbelliner Straße 38 in Neuruppin, zu einem Vortrag der Berliner Trauertherapeutin Angelika Merkel ein. Dieser beschäftigt sich mit der hospizlichen Begleitung und Pflege von Menschen unterschiedlicher Kulturen und Religionen. Das Motto des Welthospiztages lautet „Hospiz- und Palliativversorgung. Für alle. Überall“. Damit soll der Forderung Nachdruck verliehen werden, jedem Menschen, unabhängig von seiner Erkrankung, Konfession, seines kulturellen Hintergrundes und des jeweiligen Versorgungsortes auf Wunsch qualitativ hochwertige Betreuung anbieten zu können.

Darüber hinaus bietet das Ruppiner Hospiz unter anderem

Trauerreisen an. Menschen, die einen ihnen nahestehenden Menschen verloren haben, finden Rückhalt in Selbsthilfegruppen oder Trauergruppen. Eine besondere Herausforderung für Hinterbliebene ist es, allein zu verreisen. Die Firma „Krisenlichtblick Trauer- und Lebensberatung“ organisiert zum dritten Mal eine Trauerreise vom 19. bis 23. Oktober nach Tangermünde. Trauertherapeutin Angelika Merkel und Trauerbegleiterin Renate Schwarz vom Ruppiner Hospizverein begleiten die Gruppe. Sie stehen für Einzelgespräche zur Verfügung. Während der Tage gibt es die Möglichkeit, über das Trauern miteinander ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen. Daneben sind Herbstspaziergänge und Besichtigungen geplant. **Hinweis:** Interessenten können unter r.schwarz@hospa-neuruppin oder unter ☎ 0170/9 20 47 23 mit Renate Schwarz Kontakt aufnehmen.

NOTRUF

**Feuerwehr / Rettungsdienst:** ☎ 112  
**Polizei vor Ort:**  
Neuruppin ☎ 03391/35 40  
Rheinsberg ☎ 033931/5 30  
**Frauenhaus und Frauenberatungsstelle:** ☎ 03391/23 03  
**Notruf Jugendamt:**  
☎ 0172/3 29 05 44  
**Notruf Familien-Service-Stelle:**  
☎ 0172/3 80 59 82

BEREITSCHAFT

**Ärzte**  
von 13 bis 7 Uhr: ☎ 116 117

**Zahnarzt**  
ZÄ St. Hartmann,  
Neuruppin,  
Lindentallee 28,  
☎ 03391/25 49

**Augenarzt**  
☎ 01805/5 82 22 35 15

**Amtstierarzt/Amtsarzt**  
über Leitstelle Potsdam  
☎ 0331/3 70 10

**Tierarzt**  
Kleintierpraxis  
TÄ Susanne Forch, Neuruppin,  
Artur-Becker-Straße 57,  
☎ 03391/50 54 09

**Apotheke**  
Bis Mittwoch, 8 Uhr:  
**Neuruppin,** Ruppiner Apotheke,  
Neustädter Straße 44,  
☎ 03391/50 70 71  
**Wittstock,** Apotheke „Am Gröpertor“,  
Gröperstraße 14,  
☎ 03394/44 81 83

TOURISTINFO

**Fehrbellin,** Bücherei,  
Johann-Sebastian-Bach-Straße 6,  
9–11, 13–17 Uhr, ☎ 033932/7 02 55  
**Flecken Zechlin,**  
Rheinsberger Straße 15, 10–16 Uhr,  
☎ 033923/71 50 13  
**Kleinerflang,** Marina Wolfsbruch,  
rund um die Uhr, ☎ 033921/87  
**Lindow,** Pavillon, Am Marktplatz 1,  
10–16 Uhr, ☎ 033933/7 02 97  
**Neuruppin,** Bürgerbahnhof  
Rheinsberger Tor, 8–16 Uhr,  
☎ 03391/4 54 60  
**Rheinsberg,** Remise am Schloss, Mühl-  
lenstraße, 10–17 Uhr, ☎ 033931/349 40

BEHÖRDEN

**Amt Lindow,** Lindow, Straße des Frie-  
dens 20, 9–12 und 13–18 Uhr,  
☎ 033933/89 60  
**Amt Temnitz,** Walsleben, Bergstra-  
ße 2, 8–12, 13–18 Uhr, ☎ 033920/67 50  
**Gemeinde Fehrbellin,** Fehrbellin,  
Johann-Sebastian-Bach-Straße 6,  
8.30–12 Uhr, ☎ 033932/59 50  
**Kreisverwaltung,** Neuruppin,  
Virchowstraße 14–16 / Neustädter  
Straße 14, 8–17 Uhr, ☎ 03391/68 80  
**Stadtverwaltung,** Neuruppin,  
Karl-Liebnecht-Straße 33/44,  
Zentrale, ☎ 03391/35 50,  
Bürgerbüro: 8 bis 17.30 Uhr  
**Stadt Rheinsberg,** Rheinsberg, See-  
straße 21, 9–12 und 13.30–17.30 Uhr,  
☎ 033931/5 50  
**Finanzamt,** Kyritz, Perleberger Stra-  
ße 1–2, von 8–18 Uhr, ☎ 033971/6 50  
**Finanzamt,** Behördenzentrum Neu-  
ruppin, Fehrbelliner Straße 4, Haus F,  
8 bis 17 Uhr

HAVARIEDIENST

**Stadtwerke Neuruppin**  
24-Stunden-Hotline, ☎ 03391/511-111  
**Erdgas Mark Brandenburg**  
in Potsdam ☎ 0331/7 49 53 30  
**Elektroenergie Edis AG,** Stromstö-  
rungs-Hotline ☎ 03361/7 33 23 33  
**Gasversorgung Edis AG,** Bereich  
Rheinsberg, ☎ 01804/55 11 11  
**Stadtwerke Rheinsberg** (Fernwärme-  
versorgung) ☎ 0170/4 02 24 77  
**Havarie Wasser/Abwasser**  
– Trink-/Abwasserverband  
Lindow-Gransée, Gebiet Lindow:  
☎ 03306/7 97 30;  
Gebiet Rheinsberg:  
☎ 033931/7 24 60  
– Zweckverband Wasser/Abwasser  
Fehrbellin ☎ 0162/2 97 07 70

Für diese Seite können Sie Tipps und Termine einsenden:

**Fax:** 03391/45 75 20,  
**neuruppin@MAZ-online.de**  
oder schriftlich an die  
**MAZ-Lokalredaktion Neuruppin,**  
Karl-Marx-Straße 64,  
16816 Neuruppin,  
**Kennwort: Tipps.**  
Die Redaktion behält sich die Auswahl  
der Informationen vor. Veranstaltungs-  
angaben sind ohne Gewähr.